

Weltweit zuhause: Mandela-Konzert in Südafrika

Das südliche Afrika ist ein faszinierendes Land. Viele Völker, viele Sprachen, viele neuapostolische Glaubensgeschwister in vielen Gemeinden. nac.today berichtet über zwei Anlässe, einen aus der Gebietskirche South East Africa und den anderen aus der Gebietskirche Cape:



Lesotho – South East Africa

Foto: NAC South East Africa



Lesotho – South East Africa

Lesotho ist eine Monarchie mit eigenem König und eine Enklave innerhalb der Republik Südafrika. Politisch ist das Land aber eigenständig. Es liegt eingebettet inmitten einer wunderschönen Natur, hoch auf einem Bergplateau, weshalb es sich auch das „Das Königreich im Himmel“ nennt.

Seit einiger Zeit ist Apostel Abraham Brown Page aus Johannesburg für die neuapostolischen Gemeinden in diesem Land verantwortlich. Mitte August kam er zu seinem ersten Besuch. Er reiste in die Hauptstadt des Landes, nach Maseru. Dort feierte er am 15. August 2015 einen Gottesdienst für die beiden Gemeinden Maseru und Kolonyama. Er predigte über das Bibelwort aus Römer 1,15 und konnte am Ende des Gottesdienstes elf Täuflinge versiegeln. Etlliche Glaubensgeschwister aus Bloemfontein waren zusätzlich angereist. Sie hatten ihren Bezirksältesten auf seiner Reise in den Lesotho-Bezirk begleitet. Sie stellten den Chor und brachten ihre Instrumente mit, sorgten also für das musikalische Rahmenprogramm. Es war für viele Gemeindemitglieder in Maseru und Kolonyama das erste Mal, dass sie diese verschiedenen Musikinstrumente live hören konnten. Nach dem Gottesdienst fragte Apostel Page seine Glaubensgeschwister, ob sie ihre traditionellen Lieder in Sesotho singen möchten. Sofort begannen sie fröhlich zu gestikulieren und zu tanzen.

Ocean View – Cape

Es gibt immer ein erstes Mal, sagt der Volksmund. So auch in Ocean View, Kapstadt. Am Sonntag, 2. August 2015, kam es zu einem Nelson-Mandela-Konzert mit Musik der Weltklasse. Kinder aus den Sonntagsschulen der Gemeinden Ocean View, Sun Valley, Westlake, Masiphumelele und Da Gama Park sorgten für die entsprechende Musik. Hervor kam ein Mandela-Konzert der Extraklasse. Um 18 Uhr am Abend ging es los, Programme wurden nicht verteilt. Das Publikum wusste also nicht, was es erwartete. Doch sobald das erste Lied ertönte wurde allen klar: hier handelt es sich um eine besondere Aufführung. Das Publikum wurde in die reiche Welt der musikalischen Klänge entführt, mit überwältigendem Erfolg. Für einige Kinder war es allerdings ihr letzter Auftritt in diesem Chor. Andere werden kommen und die Reihen füllen.

Nelson Mandela war von 1995 bis 1999 Staatspräsident der Republik Südafrika. Madiba, so sein Clan-Name, wird von den Menschen für seinen ausgesprochenen Kampf für Freiheit und Selbstbestimmung verehrt und wurde dafür auch 1993 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Er starb am 5. Dezember 2013.

ARTIKEL-INFOS

Autor: Peter Johanning
Datum: 28.08.2015
Schlagworte: Afrika, Lesotho, Musik, Gemeindeleben

© 2023 Neuapostolische Kirche International